

# *Kremser Humanistische Gesellschaft*

A-3500 Krems/Donau, Piaristengasse 2, (+43) 0650/4952690  
[www.krems-hum-ges.at](http://www.krems-hum-ges.at); [info@krems-hum-ges.at](mailto:info@krems-hum-ges.at)



**in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft LATEIN Niederösterreich**

Einladung zu einem Vortrag von

**Prof. Dr. Klaus Bartels**  
**(Kilchberg bei Zürich)**

## **Roms sprechende Steine**

### **Ein Spaziergang über sieben Hügel und zwei Jahrtausende**

In Rom sprechen die Steine, und kaum einer hört hin. Der steinerne Stadtführer steht allzeit dienstbereit an Obelisken und Brunnen, Tempeln und Basiliken, Triumphbögen und Brücken, Palästen und Bürgerhäusern, Statuen und Grabmälern. Aus ihm sprechen Roms Kaiser und Päpste, Künstler und Literaten sozusagen „live“ zu uns. Aber dieser Cicerone spricht lateinisch, und das manchmal so gebrochen und verschliffen, abgekürzt und verschlüsselt, dass auch ein gestandener Lateiner da anfangs seine liebe Mühe hat.

Der Autor des „Jahrhundertwerks“ (Neue Luzerner Zeitung) „Roms sprechende Steine“ (Philipp von Zabern, Mainz, 4. Auflage 2012) präsentiert eine Reihe solcher Inschriften von dem dux Augustus bis zum Duce Mussolini in dokumentarischen Aufnahmen: fürs Auge auf lateinisch, fürs Ohr auf deutsch, und dies im Ganzen gerade auch für Hörerinnen und Hörer, die nicht fließend lateinisch träumen. Ein Schwerpunkt liegt in Renaissance und Barock, in der Wieder-Indienststellung der antiken Monumente unter dem Zeichen des Kreuzes.

Der Philologe Prof. Dr. Klaus Bartels ist Autor jahrzehntelang laufender Zeitungsrubriken zur Kultur der Antike in der „Neuen Zürcher Zeitung“ u. a. Für eine runde Tausendschaft seiner „Streiflichter“ und „Wortgeschichten“ und sein „Veni vidi vici. Geflügelte Worte ...“ (Mainz, 14. Auflage 2013) wurde er 2004 mit dem Jahrespreis der „Stiftung für Abendländische Ethik und Kultur“ ausgezeichnet. Seine jüngste Buchpublikation ist die Zitatensammlung „Jahrtausendworte – in die Gegenwart gesprochen“ (Philipp von Zabern, Mainz 2011). Wir freuen uns, Prof. Bartels zum wiederholten Mal als Vortragenden begrüßen zu dürfen.

**Termin: 27. Mai 2013, 19 Uhr**

**Ort: 3500 Krems an der Donau, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30**  
**IMC Fachhochschule Krems, Standort Am Campus,**  
**Fachhochschulgebäude Trakt G, Hörsaal E.06**

Bitte parken Sie im Parkhaus Campus West, da die Parkplätze in der Umgebung rar sind.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch – die Veranstalter**